

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

Mag.<sup>a</sup> JOHANNA MIKL-LEITNER  
HERRENGASSE 7  
1010 WIEN  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbüro@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/0644-III/5/2015

Wien, am 20. Juli 2015

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Nikolaus Scherak und weitere Kollegen haben am 22. Mai 2015 unter der Zahl 5202/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „subsidiär Schutzberechtigte in Österreich“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

Subsidiär Schutzberechtigten wird ein verlängerbares Einreise- und Aufenthaltsrecht gewährt. Daher sind exakte Aussagen über die Anzahl tatsächlich aufhältiger Personen, insbesondere hinsichtlich Jahreszeiträumen, nicht möglich. Es sind nur Angaben zum Belagsstand in Grundversorgungsstellen nach Stichtag erfassbar.

Mit Stichtag 27. Dezember 2012 befanden sich 2.028 subsidiär Schutzberechtigte in Grundversorgung und mit Stichtag 30. Dezember 2013 2.469. Eine Aufgliederung nach Nationalitäten ist rückwirkend nicht mehr möglich.

**Zu den Fragen 3 und 6:**

Für 2014 liegen derzeit noch keine vollständigen Daten vor.

**Zu den Fragen 4 und 5:**


2012 wurde 2.050 Personen der Status von subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt. Die wichtigsten Nationalitäten waren Afghanistan mit 816, Russische Föderation mit 241, Syrien mit 239, Somalia mit 216, Irak mit 197, Armenien mit 35, Georgien mit 31, Iran mit 25, sowie Nigeria und Kosovo mit je 20 Zuerkennungen. Der Rest entfiel auf 33 weitere Nationalitäten.

2013 wurde 1.819 Personen der Status von subsidiär Schutzberechtigten zuerkannt. Die wichtigsten Nationalitäten waren Afghanistan mit 828, Syrien mit 253, Russische Föderation mit 175, Somalia mit 133, Irak mit 125, Armenien mit 38, Kosovo mit 31, Georgien mit 25, Nigeria mit 24 und der Iran mit 16 Zuerkennungen. Der Rest entfiel auf 29 weitere Nationalitäten.

**Zu den Fragen 7 bis 9:**

Entsprechende Statistiken werden nicht geführt.

Mag.<sup>a</sup> Johanna Mikl-Leitner

Signaturwert	HqoWChXaiU3ZVb4KDESwgZAtBa3LA0MraB5aBeejwvwrng+CoNgqLt3QJVqII/nyXlh7E2W3DcPHob1+CxiRE6NqoGZ+XmmKAm/v63rmEMkkUbXEHz1q5LBnn5Xebr9NhQLIBFiit+olimfWofaxqMjFV1EUftwXotAlGy9zclrZpgNGZT6QwnJLqBlzIcg13yDccnmpo/a/W2jseZSQK7RrL9MLHXBla3N5Ltolog75GpOSxXDUpU7ISqYtxiWAa9/ojfgLl9jUTmwcVogUfezApKV60b8aW47QGksJhMmdVEJRwqf5mctZLJlkvruIGwFdFTPvdmMxZL5lg==	
	Datum/Zeit	2015-07-21T09:34:51+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serien-Nr.	531172
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="https://www.signaturpruefung.gv.at">https://www.signaturpruefung.gv.at</a> . Eine Verifizierung des Ausdruckes kann bei der ausstellenden Behörde/Dienststelle erfolgen.	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	